

Zu Hause bei Miguel Fadrique und Marina Martin in Valladolid, Spanien

«Wir sparen für unsere Wohnung in Madrid»

Miguel Fadrique und Marina Martin leben in der Wohnung von Miguels Mutter in Valladolid. Sie wollen aber wieder zurück nach Madrid. Die spanische Hauptstadt liegt 200 Kilometer südlich.

Miguel Fadrique (28) und Marina Martin (28) leben mit ihrer einjährigen Tochter Lucia in einer Drei-Zimmer-Wohnung in Valladolid. Miguel und Marina sind wegen der Geburt Lucias aus Madrid zurückgekehrt in ihre Heimatstadt. Sie wollen aber bald wieder in die Hauptstadt ziehen. In der Millionenmetropole sind die Arbeitsmöglichkeiten besser. Miguel ist Programmierer. Marina studiert Pädagogik und bereitet sich auf eine Prüfung vor, die ihr den Zugang zum öffentlichen Schuldienst ermöglicht. Die beiden leben seit sieben Jahren zusammen.

Finanzielle Situation

- **Haushaltseinkommen pro Monat:** 2700 Franken. Sobald Marina arbeitet, werden es 4300 Franken sein
- **Kosten fürs Wohnen pro Monat:** 110 bis 160 Franken Nebenkosten. Die Wohnung gehört der Familie
- **Kosten für Krankenversicherung pro Monat:** 90 bis 110 Franken, Miguels private Krankenversicherung bezahlt der Arbeitgeber
- **Steuern pro Jahr:** 10 300 Franken

*Recherche vor Ort:
Tom Muströph, Oktober 2019*



Sind Sie mit der Wohnsituation zufrieden?

Miguel: Im Grossen und Ganzen ja. Hier können wir uns eine grössere Wohnung leisten als in Madrid.

Was gibt es heute zum Abendessen?

Marina: Mal sehen, wir entscheiden immer spontan. Gestern gab es Sandwich und Pizza.

Weshalb haben Sie Ihren Beruf gewählt?

Marina: Ich arbeite gerne mit Kindern. Deshalb will ich Lehrerin werden.

Miguel: Programmieren hat mich immer interessiert. Ich habe in Valladolid studiert, arbeite aber für eine Firma in Madrid. Die meiste Arbeit erledige ich zu Hause.

Wie viel Zeit brauchen Sie zur Arbeit?

Miguel: Einmal im Monat fahre ich mit dem Zug nach Madrid. Das dauert eine Stunde und dann noch etwa 15 Minuten mit der Metro.

Marina: Wenn wir nach Madrid zurückgekehrt sind, wird viel davon abhängen, an welche Schule ich komme. Ist sie in der Innenstadt, könnten es 30 Minuten mit der Metro sein, liegt sie in den Bergen im Umland, können es schnell auch zweieinhalb Stunden werden.

Wie lange arbeiten Sie?

Miguel: Ich habe eine 40-Stunden-Woche.

Marina: In der Schule sind die Arbeitszeiten üblicherweise von 9 bis 15 Uhr.

Welche Verkehrsmittel benützen Sie?

Miguel: In Valladolid bin ich viel mit dem Velo unterwegs. In Madrid nehme ich die Metro.

Marina: Wenn ich an Schulen vermittelt werde, die weit weg liegen, muss ich das Auto nehmen.

Wo verbrachten Sie Ihre letzten Ferien?

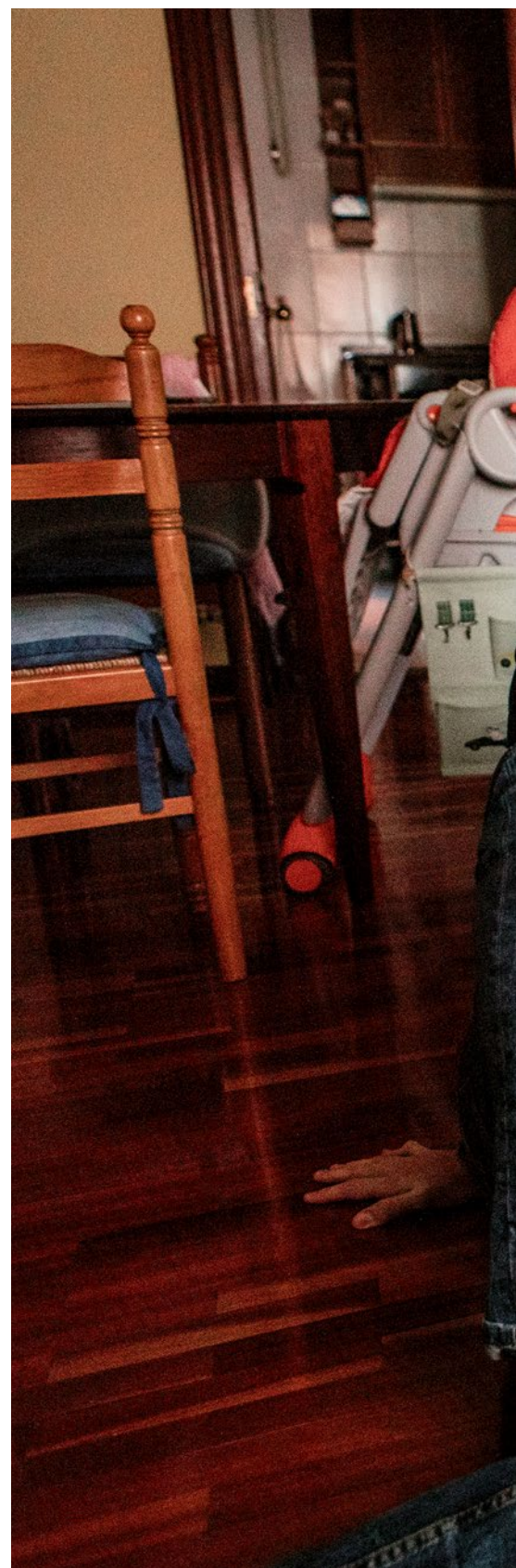
Marina: In Nordspanien, in einem kleinen, grünen Ort mit vielen Stränden.

Sparen Sie Geld?

Marina: Ja, wir legen etwas zurück für unsere künftige Wohnung in Madrid.

Welchen Luxus leisten Sie sich?

Miguel: Wir verreisen gerne, auch in exotische Länder wie Thailand.



Im Wohnzimmer in Valladolid: Die Eltern Migu



ALVARO SANCHIA

el Fadrique und Marina Martin mit ihrer Tochter Lucia